



# GRADE Center Gender

# GRADE Center Gender – Fachspezifische Vertiefung, Betreuung, Vernetzung

## Gegenstandsorientierte Qualifizierungsangebote

Nehmen Sie bevorzugt und kostenfrei an fach- und methodenspezifischen Workshops, Gastvorträgen und Tagungen teil.

## Cornelia Goethe Colloquien

Beteiligen Sie sich an den interdisziplinären Cornelia Goethe Colloquien zu aktuellen Themen der Geschlechterforschung und verschaffen Sie sich einen Überblick über laufende Debatten in den Gender Studies.

## Kamingespräche

Kommen Sie in Kontakt mit renommierten Geschlechterforscher\*innen in informeller Runde.

## Vernetzung

Tauschen Sie sich mit Wissenschaftler\*innen aus, die ähnliche Forschungsthemen bearbeiten und gründen Sie Netzwerke.

## GRADE Center Gender

Geschlechterdifferenzen, Geschlechterordnungen und Geschlechterbeziehungen im Kontext aktueller Herausforderungen

Das GRADE Center Gender ist ein an der (Post)Graduiertenakademie GRADE der Goethe-Universität angesiedeltes, interdisziplinäres Zentrum, das Wissenschaftler\*innen, die mit ihrem Qualifizierungsprojekt eine geschlechterwissenschaftliche Fragestellung verfolgen, fördert und unterstützt. Das Programm wird durch das Cornelia Goethe Centrum für Frauenstudien und die Erforschung der Geschlechterverhältnisse geplant und koordiniert.

Adressat\*innen des Angebots von GRADE Gender sind fortgeschrittene Masterstudierende, Doktorand\*innen und Post-Docs aus den Human- und Sozialwissenschaften, insbesondere aus den am Center beteiligten Fachbereichen.

Programmatisch zielt das international und interdisziplinär orientierte GRADE Center Gender auf theoretische und empirische Dimensionen von Geschlechterdifferenzen, Geschlechterordnungen, Geschlechterregimen und Geschlechterbeziehungen sowie auf queere Überschreitungen und die kritische Hinterfragung zweigeschlechtlicher Ordnungen. Es geht um Geschlecht als gesellschaftliche Strukturkategorie, um symbolische Konstruktionen und Codierungen von Männlichkeiten und Weiblichkeiten sowie um die sozialen Regelungen und Organisationsprinzipien, in die sie eingebunden sind.

Zu den theoretisch wie methodisch herausforderndsten Fragen der Geschlechterforschung gehört zum einen die intersektionale Perspektive. Es geht hier um die Untersuchung von Ungleichheitsdimensionen in ihrem interdependenten Zusammenhang. „Geschlecht“, „Ethnizität“, „soziale Herkunft“ und andere Ungleichheitskategorien werden nicht je einzeln und isoliert voneinander betrachtet, sondern in ihrer wechselseitigen Verschränkung analysiert. Intersektionale Forschung verdankt dem Black Feminism und der Critical Race Theory

wesentliche Impulse und ist die Grundlage für eine kritische Diversitätsforschung, deren Konzepte in vielen, auch außeruniversitär relevanten akademischen Arbeitsfeldern Anwendung finden.

Zum anderen prägen inter- bzw. transnationale Perspektiven aktuelle Debatten und wissenschaftliche Projekte der Geschlechterforschung. Im Zentrum stehen dabei Re-Visionen hegemonialer (westlicher) Paradigmen und Erzählungen. Es geht darum, vom Rande her zu denken, bisher ausgeschlossene Sichtweisen einzubeziehen und von dort aus Fakten und Daten neu zu bewerten und andere Zusammenhänge herzustellen.



Cecilia Scheidt/Cornelia Goethe Centrum 2012

Das GRADE Center Gender fördert und unterstützt solche innovativen, que(e)r angelegten Qualifikationsprojekte auf wissenschaftlicher Ebene. Darüber hinaus geht es aber weiterführend um konkrete Hilfen zur Strukturierung und Finalisierung der in Angriff genommenen Arbeitsvorhaben. Angebote von GRADE Gender in Kooperation mit GRADE und dem Gleichstellungsbüro der Goethe-Universität liegen hier in den Bereichen Beratung, Peer-coaching, (engmaschiges) Feedback sowie bei der Unterstützung von Netzwerkaktivitäten. Last but not least werden durch Exkursionen und Gespräche mit Absolvent\*innen und Arbeitgeber\*innen berufliche Möglichkeiten und Perspektiven jenseits des Abschlusses von Qualifikationsarbeiten aufgezeigt.

## Mitgliedschaft

Sie stehen am Anfang Ihrer akademischen Karriere? Sie sind als Doktorand\*in oder Post-Doc an der Goethe-Universität Frankfurt a. M. tätig? Sie verfolgen mit Ihrem wissenschaftlichen Qualifikationsprojekt eine geschlechterwissenschaftliche Fragestellung? Sie haben sich bei GRADE – der Goethe Research Academy for Early Career Researchers angemeldet? Dann sind Sie herzlich eingeladen, Mitglied im GRADE Center Gender zu werden!

### Drei einfache Schritte zur Mitgliedschaft

#### › Zugehörigkeit zur Goethe-Universität

Sie sind als Promovend\*in an einem Fachbereich der Goethe-Universität angenommen, über Ihr Habilitationsvorhaben mit einem der Fachbereiche assoziiert oder als Post-Doc / promovierte\* wissenschaftliche\* Mitarbeiter\*in an der Goethe-Universität angestellt. Fortgeschrittene Masterstudierende und Promotionsinteressierte vor Annahme am Fachbereich melden sich direkt bei GRADE Gender.

#### › Anmeldung bei GRADE

Sie haben sich bei der GRADE, der Goethe Research Academy for Early Career Researchers, angemeldet und im entsprechenden Feld des Anmeldeformulars Ihr Interesse an einer Anmeldung im GRADE Center Gender bekundet. Anmeldeformulare finden Sie unter:

🌐 <https://www.uni-frankfurt.de/52285745>

#### › Zuordnung zu GRADE Gender

GRADE leitet Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft im GRADE Center Gender an uns weiter, woraufhin wir Sie per E-Mail kontaktieren und bitten, ein Formular auszufüllen, das uns etwas über den thematischen Bezug Ihres Forschungsvorhabens verrät und uns über Ihre inhaltlichen und methodischen Interessen informiert. Sollten Sie bereits bei GRADE angemeldet sein, wenden Sie sich direkt an GRADE Gender.

## Goethe Research Academy for Early Career Researchers – Ein Spektrum an Qualifizierungsangeboten

### Trainingsprogramm

Besuchen Sie kostenfrei Workshops aus unserem Trainingsprogramm.

### Karrieregespräche

Treffen Sie Expert\*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Nichtregierungsorganisationen bei unseren Karrieregesprächen.

### Initiativen

Gründen Sie mit Kolleg\*innen Ihre eigene Initiative (Doktorand\*innen- und/oder Post-Doc-Arbeitsgruppe) und profitieren Sie von unserer ideellen und finanziellen Unterstützung.

### Social Events

Entdecken Sie bei unseren Social Events mit anderen Promovierenden neue Seiten von Frankfurt.

### Netzwerken

Entwickeln und pflegen Sie Ihr Netzwerk bei unseren Veranstaltungen – wir bringen Promovierende aller Fachbereiche zusammen.

### Coaching

Holen Sie sich bei einem individuellen Coaching Rat zu persönlichen und forschungsbezogenen Themen.

### Internationale Promovierende

Nutzen Sie – als internationale Promovierende - unser Integrationsprogramm als Unterstützung für Ihren Start an der Goethe-Universität.

### Sprachkurse

Lernen Sie Deutsch oder Englisch mit anderen Promovierenden in unseren Sprachkursen.

### Language Service

Lassen Sie Ihre Manuskripte durch unseren Language Service kostenfrei auf korrektes Englisch überprüfen.

# Kontakt

**Sprecher: Prof. Dr. Lars Meier**

✉ meier@soz.uni-frankfurt.de

**Goethe-Universität Frankfurt am Main**  
**Fachbereich Gesellschaftswissenschaften**  
Institut für Soziologie  
Campus Westend PEG  
Theodor-W.-Adorno-Platz 6  
60629 Frankfurt am Main



**Koordinatorin: Dr. Marianne Schmidbaur**

✉ schmidbaur@soz.uni-frankfurt.de

**Cornelia Goethe Centrum für Frauenstudien**  
**Erforschung der Geschlechterverhältnisse**  
Campus Westend PEG  
Theodor-W.-Adorno-Platz 6  
60629 Frankfurt am Main



**Beteiligte Professor\*innen**

- Prof. Dr. Yonson Ahn  
(FB 09, Sprach- und Kulturwissenschaften, Korea Studien)
- Prof. Dr. em. Ursula Apitzsch  
(FB 03, Soziologie, Politikwissenschaft)
- Prof. Dr. Birgit Blätzel-Mink  
(FB 03, Gesellschaftswissenschaften, Soziologie)
- Prof. Dr. Barbara Friebertshäuser  
(FB 04, Erziehungswissenschaften)
- Prof. Dr. Vinzenz Hediger (FB 10, Theater-, Film- und Medienwissenschaft, Filmwissenschaft)
- Prof. Dr. Susanne Heeg  
(FB 11, Geowissenschaften/Geographie, Humangeographie)
- Prof. Dr. Bettina Kleiner  
(FB 04, Erziehungswissenschaften)
- Prof. Dr. Verena Kuni  
(FB 09, Sprach- und Kulturwissenschaften, Visuelle Kultur)
- Prof. Dr. Kira Kosnick  
(FB 03, Gesellschaftswissenschaften, Soziologie)
- Prof. Dr. Thomas Lemke  
(FB 03, Gesellschaftswissenschaften, Soziologie)
- Prof. Dr. Uta Ruppert  
(FB 03, Gesellschaftswissenschaften, Politikwissenschaft)
- Prof. Dr. Uta Sacksofsky (FB 01, Rechtswissenschaft)
- Prof. Dr. Sandra Seubert  
(FB 03, Gesellschaftswissenschaften, Politikwissenschaft)
- Prof. Dr. Sarah Speck  
(FB 03, Gesellschaftswissenschaften, Soziologie)
- Prof. Dr. Rebekka Voß  
(FB 09, Sprach- und Kulturwissenschaften, Judaistik)



© geralt/pixabay

**GRADE Center Gender**

✉ schmidbaur@soz.uni-frankfurt.de



**GRADE – Goethe Research Academy  
for Early Career Researchers**

Goethe-Universität Frankfurt  
Campus Bockenheim  
Senckenberganlage 31  
60325 Frankfurt am Main  
✉ grade@uni-frankfurt.de



**Cornelia Goethe Centrum**  
für Frauenstudien und die Erforschung  
der Geschlechterverhältnisse